

Clever zubereitete Reste essen die Gäste mit Genuss

Bundestagsabgeordnete Flachsbarth und Landfrauen kochen

VON KIM GALLOP



Gesund, lecker und sparsam: Maria Flachsbarth (links) und Annegret Burgdorf schieben den Auflauf in den Ofen des Mehrgenerationenhauses. Gallop

Pattensen. Gestern wurde der Mittagstisch im Mehrgenerationenhaus (MGH) von der CDU-Bundestagsabgeordneten Maria Flachsbarth zubereitet, mit Unterstützung von Annegret Burgdorf, der Vorsitzenden der Landfrauen Pattensen, und Anneliese Hake, der Kreisverbandsvorsitzenden der Landfrauen. Flachsbarth löste damit ein Versprechen ein, dass sie bei der Feier zum 15-jährigen Jubiläum des vom Verein Mobile getragenen MGH gegeben hatte.

Die Küchenaktion stand unter dem Motto „Zu gut für die Tonne!“, mit dem das Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft gegen die Verschwendung von Lebensmitteln kämpft. „Dabei gibt es auch Tipps, wie frische Lebensmittel gelagert werden, und für Einkaufspläne“, berichtete Staatssekretärin Flachsbarth.

20 Portionen wurden zur Feier des Tages kostenfrei serviert. Zubereitet wurde als Hauptspeise ein Auflauf aus Kartoffel- und Gemüseresten.

Zum Knabbern zwischendurch wurden Brot- und Brötchenreste in knackige Brotchips verwandelt, dazu gab es Quark mit frischen Kräutern. Als Nachspeise wurde „Apfeltraum an süßen Streuseln“ serviert, mit Äpfeln vom vergangenen Herbst. „Manche waren schon ein bisschen schrumpelig, aber sie sind sehr lecker“, versicherte Hake, aus deren Garten in Oerie die Früchte stammten.